

Werkstattgespräch E-Carsharing

Agenda

10:00 Uhr	Begrüßung und Stand Regionales Energiekonzept FrankfurtRheinMain Dr. Kirsten Schröder-Goga (Regionalverband FrankfurtRheinMain)
	Übersicht Car- und Bikesharing im Gebiet des Regionalverbands Philip Dietl (Regionalverband FrankfurtRheinMain)
ca. 10:10 Uhr	E-Sharing in kleinen und mittleren Kommunen Das Projekt KOMERKAN - Aufbau des E-Carsharings in Friedrichsdorf und Mörfelden-Walldorf Michael Lindhof (mobileeee)
ca. 10:40 Uhr	Austausch (World-Café) <ol style="list-style-type: none">1. Bestandsaufnahme – Erfahrungen und aktuelle Projekte2. Herausforderungen – Hindernisse und Hemmnisse3. Regionale Zusammenarbeit & Koordination – Möglichkeiten und Wünsche
ca. 11:30 Uhr	Ergebnisse und Ausblick – mit anschließendem Get-together



Regionales Energiekonzept FrankfurtRheinMain

**Regionales Energiekonzept FrankfurtRheinMain:
Sharing-Angebote ausweiten
Werkstattgespräch: E-Carsharing 05.04.2017**

**Dr. Kirsten Schröder-Goga und Philip Dietl
Fachbereich Energie/Umwelt und Innovation**

Regionales Energiekonzept - Bausteine

A: Leitfäden



Instrumentarium

Ziel: Grundsätze und Handlungshilfen für Energieeffizienz und Klimaschutz

- Leitfaden: Aufbau von Wärmenetzen
- Leitfaden: Klimaschutz in Stadtentwicklung und Bauleitplanung

B: Regionale Energie- und CO₂-Bilanzierung




Regionale Energiebilanzierung

Ziel: Fortschreibbare regionale Datenstruktur

- Bestandsaufnahme von Energieverbrauch und -erzeugung, verwendeten Energieträgern und der CO₂-Emissionen
- Potenzialanalyse erneuerbarer Energien und der Energieeffizienz

C: Befragung



Akteure und Beteiligung

Ziel: Regionale Organisations- und Partizipationsstrukturen

- Akteursanalyse (u. a. durch Online-Befragung)
- Kommunikationskonzept: Akzeptanzerhöhung erneuerbarer-Energien-Anlagen

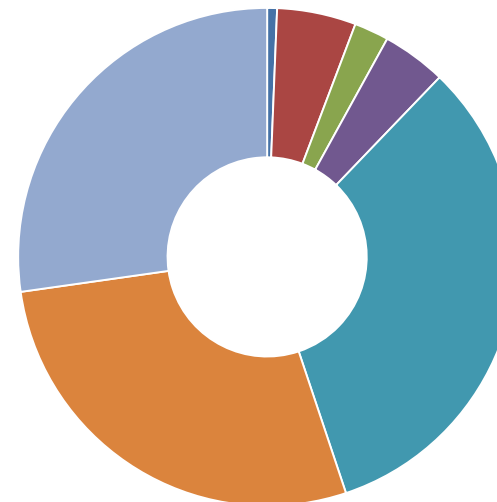
Regionales Energiekonzept - Beteiligungsprozess



100 Organisationen und 150 ExpertInnen

5 Strategieguppen zu den Themen:

- Energie
- Mobilität
- Siedlung und Wohnen
- Wirtschaft
- Wertschöpfung



- Genossenschaft
- Institut
- Kirche
- Universität
- Unternehmen
- Verband
- Verwaltung

Regionales Energiekonzept - Ergebnis und nächste Schritte



- Bestandsaufnahme in den Handlungsfeldern
- Formulierung von Visionen für das Jahr 2050
- Entwicklung von 48 Vorschlägen zur Umsetzung der Energiewende in unserer Region

■ Nächste Arbeitsschritte:

- Umsetzung von Maßnahmen
- Beschluss der Verbandskammer vom 14.12.2016



NACHHALTIGES GWERBEGEBIET

Machbarkeitsstudie,
Potentialanalyse;
3 Pilotprojekte
Ausweitung in der
Region



Viele Dächer
SOLAR GENUTZT

Integrierte energetische



Stadtentwicklungs- und
Quartierskonzepte



SHARING



CAR-SHARING-ANGEBOTE
durch
Public-Private-Partnership
vom Kern auf die Region
ausweiten.

Illustrationen: Tanja Föhr